

Eigenbetrieb Straßen; · Postfach 2565 · 50359 Erftstadt  
Holzdamm 10 · 50374 Erftstadt  
e-mail: [buergemeister@erftstadt.de](mailto:buergemeister@erftstadt.de)



Herrn Stadtverordneten  
Franz Holz  
Kölner Ring 84  
50374 Erftstadt

F8/0764

nachrichtlich allen Stadtverordneten

Dienststelle	Ansprechpartner/-in	Mein Zeichen	Datum
Telefax 02235/409-563	Telefon-Durchwahl (Zimmer-Nr.)	Ihr Zeichen	
Eigenbetrieb Straßen	Frau Kahlenberg	F8/0764	11.08.2005
Holzdamm 10	0 22 35 / 409-412 (412)		

## Pflegezustand der städtischen Grünanlagen

Sehr geehrter Herr Holz,

mit Ihrem Brief bemängeln Sie den Pflegezustand der städtischen Grünanlagen in Erftstadt und führen einige Beispiele in Lechenich an.

Dort ist in der Tat zur Zeit der Pflegezustand unbefriedigend. Die von der Stadt beauftragte Pflegefirma Rundel, die alle städtischen Anlagen ab April 2004 im Rahmen eines dreijährigen Pflegevertrages pflegt, konnte dieses Jahr aufgrund des starken Wachstums die ausreichend bemessenen und in den vergangenen Jahren bewährten Pflegeintervalle nicht einhalten und befindet sich in einigen Stadtteilen, so auch in Lechenich, in Verzug.

Hinzu kommt, dass die Firma in der Zeit von Mitte Mai bis Mitte Juli ihren Pflegeplan an den Schützenfestterminen in den einzelnen Ortsteilen orientiert.

In der Hauptsache werden die städtischen Grünflächen entlang der Straßen von der bereits oben erwähnten Firma Rundel gepflegt. Die Kreisverkehre hingegen sollen z.T. in private Pflege gegeben werden. Da jedoch noch nicht für alle Kreisverkehre Pflegepatenschaften abgeschlossen werden konnten, ist auch dort der Zustand beklagenswert.

Für die Durchführung der Pflege sind bestimmte Intervalle vorgegeben. Diese Pflegeintervalle wurden in diesem Jahr nicht immer eingehalten, was in einigen Teilen entweder bereits zu einer Kürzung der Vergütung geführt hat oder aber noch führen wird.

Die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten wird von den zuständigen Mitarbeitern des Eigenbetriebs Straßen überprüft.

**Besuchszeiten:**  
montags – freitags von 08.00-12.00 Uhr  
donnerstags außerdem von 14.00-16.00 Uhr  
Ordnungsamt und Sozialamt  
donnerstags von 14.00-18.00 Uhr  
Sozialamt mittwochs ganztägig  
und donnerstags vormittags geschlossen  
Rentenabteilung mittwochs nur nach Vereinbarung

**Bauordnungsamt**  
montags von 08.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr  
donnerstags von 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr  
Konten der Stadtkasse:  
Kreissparkasse Köln 0191002810 (BLZ 370 502 99)  
VR-B. Brühl-Erftstadt eG 1000001011 (BLZ 371 612 89)  
Postgiroamt Köln 38461-504 (BLZ 37010050)

e-mail: [buergemeister@erftstadt.de](mailto:buergemeister@erftstadt.de)

**Busverbindungen:**  
Linien 920, 979, 990  
Reihaus Liblar Haltestelle Liblar EKZ  
Haus Ganser Haltestelle Le. Markt

Die städtische Reinigungskolonne ist in der Hauptsache für die Leerung der Abfallbehälter auf den Friedhöfen und Grünanlagen sowie der Reinigung der Glascontainerstandplätze und Buswartehäuschen zuständig. Zusätzlich entsorgt die Reinigungskolonne wild gekippten Müll im gesamten Stadtgebiet. Darüber hinaus können kaum noch Arbeiten erledigt werden, zumal die Pflege der Grünanlagen vertraglich vergeben ist.

Der Einsatz von 1,-€ -Kräften ist nur in Ausnahmefällen möglich. Mit diesen Kräften dürfen keine Arbeiten erledigt werden, die vertraglich vergeben sind. So sind z.B. in den Schlossparks Lechenich und Liblar 1,- € - Kräfte mit Aufsichtsarbeiten und kleineren zusätzlichen Arbeiten beschäftigt, die nicht durch den Pflegevertrag abgesichert sind.

Ich habe zwischenzeitlich die Pflegefirma angeschrieben und um Aufstockung des Personals ersucht. Dies ist auch geschehen. Ich gehe daher davon aus, dass sich der z.T. wirklich beklagenswerte Zustand in kurzer Zeit beheben lässt.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Bösche)

## FDP FRAKTION

StV Franz Holtz  
Kölner Ring 84  
50374 Erfstadt

Herrn Bürgermeister  
Ernst-Dieter Bösche  
Am Holzdamm 10  
  
50374 Erfstadt

*[Handwritten signature]*

105	104	82	81	70		
Stadt Erfstadt Der Bürgermeister -						
14	08. AUG. 2005			65		
20	Eingang Büro Bürgermeister			61		
21	32	40	43	44	50	51

F8/0764

6. August 05

**Anfrage**

Sehr geehrter Herr Bösche,

in der letzten Zeit bin ich mehrfach von Mitbürgern auf den unbefriedigenden Zustand der Grünflächen entlang der städtischen Verkehrswege hin angesprochen worden. Erfreulicherweise konnte ich feststellen, dass in Liblar an den Fußgängerüberwegen der Gemeindeverbindungsstrasse Ansätze einer Pflege zu erkennen sind. Ansonsten befinden sich aber z.B. die Baumscheiben entlang des Kölner Ringes in Lechenich oder die Bepflanzungen an Verkehrsberuhigungselementen bzw. den Inseln der Kreisverkehre in einem erbärmlich ungepflegten Zustand. Da dies doch in der Vergangenheit schon besser war, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Unternehmen bzw. städtischen Abteilungen sind für die Pflege der städtischen Grünflächen im Bereich der Straßen zuständig?
- Welche Vorgaben enthalten die Verträge bzw. Aufträge bzgl. der Durchführung der Arbeiten( z.B. Jahreszeiten, Frequenzen etc.)?
- Wer überprüft die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten?
- Inwiefern können auch 1- € Kräfte bzw. der von Ihnen installierte Reinigungsdienst in die Pflege-Arbeiten im unmittelbaren Umfeld städtischen Eigentums (z.B. Kindergärten, Schulgelände, Spiel- und Sportplätze, Straßenraum) einbezogen werden?

Mit freundlichen Grüßen

*[Handwritten signature]*  
Franz Holtz  
(Stadtverordneter)